



stoba Memmingen in München

stoba Customized Machinery auf der LaserWorld of Photonics 2023

Memmingen, 6. Juni 2023. Vom 27. bis 30. Juni 2023 ist stoba Customized Machinery auf der Messe LaserWorld of Photonics in München vertreten. Besucherinnen und Besucher haben hier die Möglichkeit, sich vort Ort mit den stoba Laser-Experten über neue Entwicklungen, Anwendungsfelder und mögliche Lösungen der Lasermaterialbearbeitung auszutauschen.

Von Automobil über Aerospace bis hin zu Elektronik – die Einsatzgebiete der Lasermaterialbearbeitung sind vielfältig. Insbesondere die Anwendungen Laserschweißen und Laserbohren ersetzen auf Grund technischer und wirtschaftlicher Aspekte vielfach andere Fertigungsverfahren und bieten dabei große Vorteile. Denn neben weniger Verzug beim Laserschweißen und einer geringeren Gratbildung oder sogar Gratfreiheit bei der Bohrbearbeitung mit Ultrakurzpuslasern (UKP), heben sich die Prozesse auch durch ihre gute Automatisierbarkeit ab. Auf genau diesen Verfahren liegt daher der Fokus am Stand der stoba Customized Machinery auf der LaserWorld of Photonics 2023.

Dort zeigen Michael Berkner, Sales Laser Technology Expert, Simon Mohr, Laser Technology Expert und Matthias Leichtle, Teamleader Laser-Applikation nicht nur beispielhaft, welche Ergebnisse sich mit Laserschweißen und -bohren erzielen lassen. Viel mehr stehen sie InteressentInnen mit ihrem Fachwissen auch als Ansprechpartner für Fragen rund um die Technologie und deren Anwendung zur Verfügung. „Wir freuen uns auf einen regen Austausch mit den Besucherinnen und Besuchern und darauf, neue Einblicke in deren Herausforderungen in der Produktion zu erhalten. Denn sicher gibt es viele Fälle, in denen die Lasermaterialbearbeitung eine Antwort sein kann – und wir sind bereit, diese zu suchen, zu finden und so umzusetzen, dass sie optimal zum individuellen Anwendungsfall passt“, so Michael Berkner.

Bisherige Projekte der stoba Customized Machinery zeigen, wie das aussehen kann: So wurde zuletzt im Bereich Aerospace eine Laserschweiß-Lösung zur Montage von sieben Einzelteilen entwickelt. Bei einem anderen Kunden kommt mit der FocusCOMBINED darüber hinaus eine Maschine zum Einsatz, die eine Kombination aus Laserschweißen, -bohren und weiteren Prozessen ermöglicht (weitere Details dazu in den untenstehenden Infokästen). Während sich stoba bisher überwiegend im Bereich Vollautomation im Laserbohren bewegt hat, sind diese Projekte nun auch eine Referenz für die Expertise des Unternehmens in der Lasermakrowelt.

„Der Bereich der Laserbearbeitung gewinnt an immer größerer Bedeutung - auch bei stoba Customized Machinery“, erklärt Simon Mohr. „Die LaserWorld of Photonics ist daher eine optimale Gelegenheit, zu zeigen, was wir heute schon können und vielmehr: was wir für die Zukunft tun und entwickeln können.“

Zu finden ist stoba Customized Machinery an allen vier Ausstellungstagen in Halle A3, Stand 416. Tickets für die Messe können bei Christin Müller unter christin.mueller@stoba-memmingen.de angefragt werden.



Lasertechnologie Made by stoba

Modulare All in One Lösung: Die FocusCOMBINED	„Customized“ in Aktion: individuelle Lasersystemlösungen
<ul style="list-style-type: none"> – Laserzelle mit zwei Laser + Teile-Handling + Kamera- und Messsysteme auf 5 Linearachsen (weitere Achsen möglich) – große Bandbreite an Anwendungen durch zahlreiche Kombinationsmöglichkeiten – individuelle Teilautomatisierung ermöglicht bedienerreduzierte Produktion – Einsatz als stand-alone Maschine, in Verkettung oder als Teil einer vollautomatisierten Sonderlösung möglich – Geeignet für kleine bis mittlere Stückzahlen – Einsetzbar in den Bereichen Automotive, Aerospace, Electronic, Präzisionstechnik, Medizintechnik, allg. Metallindustrie 	<ul style="list-style-type: none"> – Entwicklung individueller Lösungen und Prozesskombinationen – Beispiel Aerospace: Hier laufen in einer Maschine folgende Prozesse ab: <ul style="list-style-type: none"> – vollautomatische Teile-Zuführung über Förderbänder – Roboterhandling zur Vormontage – Laserschweißen – Schließen durch Schweißen – Befüllung des entstehenden Hohlkörpers mit Prozessgas – Dichtigkeitsprüfung – Nachgelagerte Laserbeschriftung

Über stoba Customized Machinery:

stoba Customized Machinery in Memmingen ist Teil der stoba Unternehmensgruppe und der Experte für die innovative Entwicklung hochpräziser Technologieanwendungen sowie speziellen Highend-Lösungen im Maschinenbau. Das Unternehmen mit rund 50 Mitarbeitenden ist spezialisiert auf elektrochemische Metallbearbeitung (P)ECM und Laserfeinstbearbeitung sowie visuelle Prüfung durch KI. Als praxisnaher Entwicklungspartner bietet stoba Customized Machinery seinen weltweiten Kunden innovative sowie klassische Lösungen – von der Machbarkeitsprüfung bis hin zur Serienfertigung.
 Mehr Informationen: www.stoba.one/customized-machinery

Über stoba:

stoba ist eine Unternehmensgruppe mit den Technologiebereichen Präzisionstechnik und Sondermaschinenbau für unterschiedliche Märkte. Gegründet 1961 im baden-württembergischen Backnang ist die Unternehmensgruppe heute mit mehr als 1.000 Mitarbeitenden weltweit an sieben Standorten (Backnang, Memmingen, Weinstadt, Brno, Charleston, Small Dole, Yantai) vertreten. stoba steht für langjährig geprüfte Qualität, individuelle kundenorientierte Lösungen und ehrgeizige visionäre Innovationen für die Zukunft. Sowohl im Jahr 2020 als auch in den Jahren 2021 und 2022 wurde das Unternehmen mit dem TOP 100-Siegel für die besondere Innovationskraft und überdurchschnittliche Innovationserfolge ausgezeichnet.
 Mehr Informationen: www.stoba.one



Hinweis für die Redaktionen:

Diese und weitere Presseinformationen finden Sie in der Rubrik Media auf der stoba Website unter www.stoba.one/media

Ansprechpartner für die Presse

Barbara Hennecke
stoba Holding GmbH & Co. KG
Lange Äcker 8
71522 Backnang
Telefon: +49 151 25514061
barbara.hennecke@stoba.one
www.stoba.one

Hans Kemeny
Deutsche Marketing Consulting
Westring 21
23626 Ratekau
Telefon: +49 162 2144423
hans.kemeny@deutsche-mc.de
www.deutsche-mc.de